

Rheinische Post
vom 22.02.2021

Neue Kita soll im Mai in Betrieb gehen

Die IDR baute die Einrichtung im Auftrag der Stadt in der Paulsmühle. 100 Plätze hat die Kita, der Außenbereich umfasst 1250 Quadratmeter.

VON ANDREA RÖHRIG

BENRATH Nach nur einjähriger Bauzeit hat der Bauherr Industrieretrains Düsseldorf-Reisholz AG (IDR) am Freitag die neue Kita Paulsmühle an die Awo Familienglobus gGmbH übergeben. Im Beisein von Oberbürgermeister Stephan Keller (CDU) und Stadtdirektor Burkhard Hintzsche überreichte IDR-Vorstand Ekkehard Vinçon die Schlüssel der neuen Einrichtung an die Awo-Kreisgeschäftsführerin Marion Warden. Im Mai wird die Kita an der Tellerlingstraße 41 ihren Betrieb aufnehmen. Zurzeit werden noch weitere pädagogische Fachkräfte für die neue Kita gesucht. „Die Kita Paulsmühle mit 100 Plätzen stärkt das Kinderbetreuungsangebot im Stadtbezirk 9, speziell im neuen Wohnquartier Nördliche Paulsmühle.

Die Gesamtinvestition von rund acht Millionen Euro für das Gebäude mit Außenanlagen und Grundstückskosten ist gut angelegt“, sagte Oberbürgermeister Keller.

Die Realisierung erfolgte innerhalb der vereinbarten Kosten-, Termin und Qualitätsvorgaben, heißt es

in einer Mitteilung der Stadt. Im Februar 2020 war mit den Rohbauarbeiten begonnen worden. Die IDR hat im Auftrag der Stadt auch bereits das Albrecht-Dürer-Kolleg gebaut. Dieses war mit Eröffnung zum Beginn des Schuljahres 2018 eines der modernsten seiner Art.

In der neuen Kindertagesstätte wird es insgesamt sechs Gruppen geben. „Damit schaffen wir 32 Plätze für Kinder unter drei Jahre und 68 Plätze für Kinder ab drei Jahre bis zum Schuleintritt“, erläuterte Stadtdirektor Burkhard Hintzsche.

Die Paulsmühler Kita wird die 30. Awo-Kita in der Landeshauptstadt und die erste in Benrath sein.

Der Bau wurde in hochwertigem Massivbau hergestellt, der nach neuesten Standards ausgeführt wurde, heißt es von der Stadt. Er hat eine Klinkerfassade mit farblichen Akzentuierungen aus Faserzementplatten, die auch der Orientierung dienen. Die Gruppenräume mit integrierten Wassererfahrungsbereichen befinden sich im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss eines insgesamt dreigeschossigen Gebäudes.

Alle Nutzungsräume der Kin-

der sind nach Süden zum Außenbereich hin orientiert. Hier hat das Gebäude eine überwiegend geöffnete, verglaste Fassade erhalten. Die Außenspielfläche hat eine Fläche von 1250 Quadratmetern. Dort sind auch Matschspielplätze vorgesehen. Durch ein Tor sind die Außenanlagen zur Erweiterung der Spielmöglichkeiten mit dem öffentlichen Spielplatz verbunden.

Das Gebäude ist in direkter Nachbarschaft zum Albrecht-Dürer-Berufskolleg auf den sanierten Flächen des ehemaligen Thyssen-Krupp-Geländes entstanden. Das Grundstück hatte die IDR für die städtebauliche Entwicklung „Nördliche Paulsmühle“ erworben. Gleich nebenan will die Wohnungsgesellschaft Bonava weitere Wohnungen bauen. Der Plan sieht ein „durchlässiges Quartier mit zahlreichen Grünflächen und offenen Höfen“ vor, wie die Bonava im vergangenen Jahr mitteilte. Laut des Unternehmens sollen bis 2027 etwa 500 neue Miet- und Eigentumswohnungen entstehen. Im kommenden Jahr sollen die Bauarbeiten starten.